

Anlage 7 – Musterberufungsschreiben (für Landesbedienstete)

Frau/Herrn

...

**-persönlich-
Anschrift**

Bezeichnung des Unternehmens

hier: Berufung in den Aufsichtsrat/Verwaltungsrat/Ausschuss/...

Sehr geehrte/r Frau/Herr ...,

aufgrund des Kabinettsbeschlusses vom ... und unter Vorbehalt der Zustimmung durch die Gesellschafterversammlung am ... sowie mit Ihrem Einverständnis berufe ich Sie als ordentliches Mitglied in den Aufsichtsrat/... der Die Amtszeit des derzeit amtierenden Aufsichtsrates endet mit der Gesellschafterversammlung, die in ... über die Entlastung für das Geschäftsjahr ... beschließt.

Die Tätigkeit wird als angeordnete Nebentätigkeit im dienstlichen Interesse wahrgenommen. Es gelten die Vorschriften des Nebentätigkeitsrechts. Daneben gelten für Beamtinnen und Beamte die Durchführungshinweise des Finanzministeriums vom 29. September 2010 (Amtsblatt SH 2010, S. 889), für Tarifbeschäftigte die Durchführungshinweise der TdL zum TV-L sowie die Ablieferungspflicht für Nebentätigkeitsvergütungen nach der NtVO vom 30. März 1990 (GVOBl. 1990, S. 257).

Sofern für die Wahrnehmung der Tätigkeit eine Vergütung gewährt wird, wird diese nach den einschlägigen Vorschriften des Gesetzes zur Veröffentlichung der Bezüge von Mitgliedern von Geschäftsführungsorganen und Aufsichtsgremien öffentlicher Unternehmen im Land Schleswig-Holstein veröffentlicht.

Anliegend übersende ich das „Merkblatt für Mitglieder in Überwachungsorganen“, welches Ihnen hilfreiche Grundinformationen und Hinweise rund um die Tätigkeiten und Pflichten als Aufsichtsratsmitglied bietet.

Der Wahrnehmung der Tätigkeit auch während der Arbeitszeit sowie der unentgeltlichen Inanspruchnahme von Personal, Material und Einrichtungen des Landes wird zugestimmt.

Ich bitte Sie, eine Kopie dieses Schreibens an Ihre Personaldienststelle weiterzuleiten.

Ich bedanke mich für die Übernahme des Mandats und wünsche Ihnen für die Ausübung der Aufgabe viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

...

Musterschreiben für „Externe“

Frau/Herrn...

-persönlich-

Anschrift

Bezeichnung des Unternehmens

hier: Berufung in den Aufsichtsrat/Verwaltungsrat/Ausschuss/...

Sehr geehrte/r Frau/Herr ...,

aufgrund des Kabinettsbeschlusses vom ... und unter Vorbehalt der Zustimmung durch die Gesellschafterversammlung am ... sowie mit Ihrem Einverständnis berufe ich Sie als ordentliches Mitglied in den Aufsichtsrat/... der Die Amtszeit des derzeit amtierenden Aufsichtsrates endet mit der Gesellschafterversammlung, die in ... über die Entlastung für das Geschäftsjahr ... beschließt.

Mit der Entsendung besteht die Erwartung, dass Sie neben den Gesellschaftsinteressen auch die besonderen Interessen des Landes Schleswig-Holstein angemessen berücksichtigen. Auf Wunsch des Landes sind Sie verpflichtet, Ihr Aufsichtsratsmandat sofort niederzulegen.

Sofern für die Wahrnehmung der Tätigkeit eine Vergütung gewährt wird, wird diese nach den einschlägigen Vorschriften des Gesetzes zur Veröffentlichung der Bezüge von Mitgliedern von Geschäftsführungsorganen und Aufsichtsgremien öffentlicher Unternehmen im Land Schleswig-Holstein veröffentlicht.

Die Geschäftsführung der ... ist mit der Bitte informiert worden, die übrigen Mitglieder des Aufsichtsrates über Ihre Berufung in Kenntnis zu setzen.

Anliegend übersende ich zudem das „Merkblatt für Mitglieder in Überwachungsorganen“, welches Ihnen hilfreiche Grundinformationen und Hinweise rund um die Tätigkeiten und Pflichten als Aufsichtsratsmitglied bietet.

Ich bedanke mich für die Übernahme des Mandats und wünsche Ihnen für die Ausübung der Aufgabe viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

...